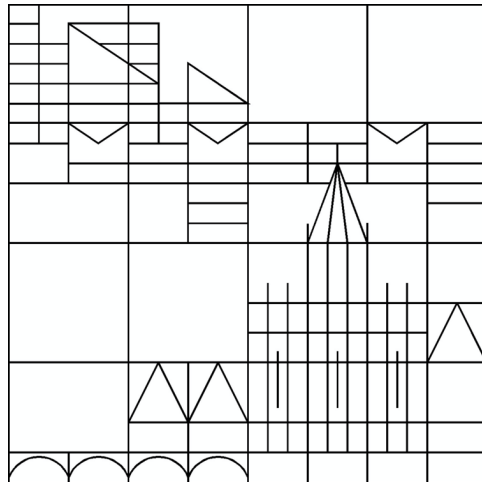


Universität Konstanz
Geisteswissenschaftliche Sektion
Fachbereich Linguistik



Modulhandbuch

Bachelor-Studiengang
Sprachwissenschaft (Nebenfach)

Stand: September 2021

Inhaltsverzeichnis

I. Qualifikationsziele des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft.....	2
II. Aufbau des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft als Nebenfach	3
III. Beschreibung der Module	6
Modul 1: Einführung	6
Modul 2: Kerngebiete	8
Modul 3: Vertiefung Kerngebiete.....	13
Modul 4: Weiterführende Gebiete der Linguistik	18
Modul 5: Schwerpunktbildung	27

I. Qualifikationsziele des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft

Der Bachelorstudiengang Sprachwissenschaft vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden, die erforderlich sind, um linguistische Analysen vornehmen und in den gängigen Darstellungsformen notieren zu können. Als allgemeines Ziel des Studiums der Sprachwissenschaft lässt sich angeben: Vertieftes Wissen über Sprachen und ihre Geschichte zu erwerben, Einsicht in Theorien und Methoden der Sprachwissenschaft zu gewinnen und die Fähigkeit zu entwickeln, sprachliche Strukturen zu beschreiben und begrenzte theoretische Probleme selbständig zu formulieren und zu lösen sowie Fertigkeiten in der Handhabung zeitgemäßer Technologie zur sprachlichen Analyse zu erwerben.

Diese Kompetenzen, die sich aus mehreren Teilkompetenzen zusammensetzen, werden im Rahmen des modular aufgebauten Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft zum Teil parallel zueinander erworben und sukzessive vertieft.

Im BA Sprachwissenschaft werden diese Fähigkeiten auf zunächst elementarem Niveau ausgebildet (1. und 2. Semester), danach auf fortgeschrittenerem akademischem Niveau (ab dem 3. Semester).

Fachspezifische Ziele des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft:

Zu den Zielen des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft gehören in Konstanz:

- Überblick über die sprachwissenschaftlichen Disziplinen
- Einführung in das sprachwissenschaftliche Denken und in das wissenschaftliche Arbeiten
- Vermittlung der Grundbegriffe und der zentralen theoretischen Ansätze der Sprachwissenschaft in unterschiedlichen Bereichen
- Vermittlung der Kompetenz, sprachwissenschaftliche Ergebnisse zu kommunizieren
- Vermittlung der Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit sprachwissenschaftlicher Forschungsliteratur
- Vermittlung der sprachwissenschaftlichen Fachterminologie, Fähigkeiten zur eigenständigen linguistischen Analyse und Anwendung der jeweiligen disziplinären Darstellungsformen

Allgemeine Ziele des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft:

Am Gegenstand der Sprachwissenschaft sollen die Studierenden auch berufsqualifizierende allgemeinere Fähigkeiten erwerben. Im Einzelnen gehören dazu die folgenden Fähigkeiten:

- komplexen Präsentationen zu folgen und informelles wie technisches Material sorgfältig zu lesen
- mit allen möglichen Sorten von Texten und Präsentationen klarsichtig, kritisch und analytisch umzugehen und sie mit guten Argumenten zu bewerten
- Bibliotheken und das Internet sinnvoll und effektiv zu nutzen

- komplexe Informationsmengen mit dem Blick fürs Wesentliche zu bewältigen
- Relevanzen zu erkennen, zu verbinden, zu erinnern und an geeigneter Stelle aufzurufen
- klar durchdachte, wohl strukturierte und sprachlich konzise eigene Präsentationen mündlicher und schriftlicher Art und verschiedener Formate zu liefern
- zur Selbstmotivation
- zur eigenständigen Arbeit
- zum effektiven Management der eigenen Arbeitszeit
- zum eigenständigen, kritischen und selbstkritischen sowie kreativen Denken
- sich flexibel auf neue Situationen einzustellen.

Ziel des Bachelorstudiengangs ist es, die geschilderten allgemeinen und sprachwissenschaftlichen Ziele auf einem guten bis sehr guten grundständigen und fortgeschrittenen akademischen Niveau zu realisieren. Dabei steht zweierlei im Vordergrund. Erstens soll die sprachwissenschaftliche Ausbildung so gründlich sein, dass sie zu ihrer Fortsetzung in einem Masterstudiengang auf einem gehobenen wissenschaftlichen Niveau befähigt. Zweitens wird auf die allgemeinen Fähigkeiten besonderer Wert gelegt, um den Berufseinstieg für diejenigen, die nach dem BA-Abschluss eine berufliche Tätigkeit anstreben, möglichst zu optimieren.

II. Aufbau des Bachelorstudiengangs Sprachwissenschaft als Nebenfach

Das Fach Sprachwissenschaft kann als Nebenfach verschiedener anderer BA-Studiengänge studiert werden. Im Nebenfach Sprachwissenschaft sind insgesamt 42 ECTS-Credits zu erwerben. Bei den zu belegenden Modulen im Nebenfach handelt es sich um die Module 1 bis 5 des Hauptfachs, in denen nur ein Teil der Anforderungen, die an Hauptfachstudierende gestellt werden, erbracht werden müssen. Trotz des im Nebenfach deutlich reduzierten Aufwands soll das Gerüst eines soliden sprachwissenschaftlichen Studiums erhalten bleiben, das sowohl methodisch als auch theoretisch abgesichert ist.

Modul 1: Einführung (Ling 100), 6 cr

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 101 (Einführung in die Linguistik)	P	VL	KI	6	ja	1

Modul 2: Kerngebiete (Ling 110), 12 cr

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 111 (Phonetik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 112 (Phonologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 113 (Morphologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 114 (Syntax)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 115 (Semantik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 116 (Pragmatik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-3

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 12 cr nachgewiesen werden.

Modul 3: Vertiefung Kerngebiete (Ling 200), 6 cr

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 211 (Phonetik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 212 (Phonologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 213 (Morphologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 214 (Syntax)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 215 (Semantik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 216 (Pragmatik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 6 cr nachgewiesen werden.

Modul 4: Weiterführende Gebiete der Linguistik (Ling 220), 12 cr

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 221 (Historische Sprachwissenschaft)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 222 (Sprachkontakt und Areallinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 223 (Typologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 224 (Sprache in Gesellschaft und Kultur)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 231 (Computerlinguistik: Finite Automaten)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 232 (Maschinelle Übersetzung)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 241 (Psycholinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 242 (Spracherwerb)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 243 (Neurolinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 251 (Neue Entwicklungen, sonstige Anwendungen)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6

Das Modul ist abgeschlossen, wenn zwei thematisch unterschiedliche Lehrveranstaltungen zu insgesamt 12 cr durch studienbegleitende Prüfungen erfolgreich bestanden wurden.

Modul 5: Schwerpunktbildung (Ling 170), 6 cr

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 171 (Struktur & Geschichte I)	WP	Sem/ VL	HA/KI/Ref/So	6	ja	1-6

Ling 172 (Struktur & Geschichte II)	WP	Sem/ VL	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 173 (Spezialthemen, inkl. Feldforschung)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Weitere Veranstaltungen aus Modul 3	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-6
Weitere Veranstaltungen aus Modul 4	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 6 cr nachgewiesen werden.

III. Beschreibung der Module

Modul 1: Einführung

Studienprogramm/ Verwendbarkeit		Modultitel			
BA Nebenfach Sprachwissenschaft		Modul 1: Einführung (Ling 100)			
Credits	6	Dauer	1 Semester	Anteil des Moduls an der Gesamtnote	14,3 %
Modulnote	Die Modulnote ist die Note für die Moduleinheit Ling 101.				
Modul-Einheiten	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)				
Lernziele	Die Studierenden erhalten einen Überblick zu Kern- und Anwendungsgebieten der Sprachwissenschaft. Sie beherrschen die Grundlagen der Kerngebiete Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik sowie ausgewählter Anwendungsgebiete. Sie können selbständig einfache linguistische Analysen vornehmen und in den Darstellungsformen der jeweiligen Gebiete notieren.				

Modul-Einheit: Ling 101 (Einführung in die Linguistik)	
DozentIn	Nicole Dehé oder N.N.
Lehrinhalte	<p>Einführung in die Grundbegriffe und die methodischen Grundlagen der verschiedenen Kern- und Anwendungsgebiete.</p> <p>Gebiete: Kerngebiete Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik sowie ausgewählte Anwendungsgebiete, die in der modernen Sprachwissenschaft an Bedeutung gewonnen haben und am Fachbereich in Lehre und Forschung vertreten sind.</p> <p>Methodik: Die in den jeweiligen Gebieten allgemein akzeptierten Möglichkeiten der linguistischen Analyse und Formen der Notierung werden erlernt und eigenständig geübt. Hierbei werden einführend die synchrone und diachrone Perspektive sowie qualitative und quantitative Methoden verwendet.</p>
Lehrform/SWS	Vorlesung/4 SWS; Tutorium/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 90 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung, 30 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Stdien/Prüfungslei	Klausur

stung	
Voraussetzungen	keine
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	1. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Pflichtveranstaltung

Modul 2: Kerngebiete

Studienprogramm/ Verwendbarkeit		Modultitel			
BA Nebenfach Sprachwissenschaft		Modul 2: Kerngebiete (Ling 110)			
Credits	12	Dauer	2 Semester	Anteil des Moduls an der Gesamtnote	28,6 %
Modulnote	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der nach ECTS-Credits gewichteten Modulteilnoten der fünf gewählten Moduleinheiten gebildet.				
Modul-Einheiten	Ling 111 (Phonetik I) Ling 112 (Phonologie I) Ling 113 (Morphologie I) Ling 114 (Syntax I) Ling 115 (Semantik I) Ling 116 (Pragmatik I)				
Lernziele	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der von ihnen gewählten Kerngebiete der Sprachwissenschaft. Sie können selbständig sprachwissenschaftliche Analysen vornehmen sowie komplexere sprachliche Ausdrücke in einer adäquaten theoretischen Darstellung notieren. Insgesamt sind von den sechs Einheiten zwei zu besuchen.				

Modul-Einheit: Ling 111 (Phonetik I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Aufbauend auf der Einführung in die Linguistik lernen die Studierenden, sprachenübergreifend die Lautinventare zu transkribieren und zu klassifizieren. Sie lernen die akustischen und artikulatorischen Wechselbeziehungen von Sprachlauten und distinktiven Sprachmerkmalen kennen. Es werden grundlegende Konzepte, Modelle und das beschreibende Inventar der artikulatorischen, akustischen und auditiven Phonetik behandelt. Es wird ein grundlegendes Verständnis für aktuelle Fragen zur Phonetik an der Schnittstelle zur Phonologie, Sprachphysiologie, Patholinguistik und maschinellen Spracherkennung erarbeitet. Methoden: Transkription und Annotation; Validität, Verlässlichkeit und Objektivität; deskriptive Basisstatistik (Mittelwert, Streuung); qualitative vs. quantitative Methoden
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen

Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	2. oder 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 112 (Phonologie I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Der Kurs beinhaltet eine umfangreiche Einführung in die phonologische Theorie und Analyse. Er setzt Vorkenntnisse aus der Einführung in die Linguistik voraus und behandelt grundlegende Konzepte und Prinzipien der phonologischen Analyse, indem er den Studierenden ein solides Verständnis der universellen Natur der phonologischen Struktur vermittelt und ihnen gleichzeitig ein Gefühl für eine große Vielfalt von Variationen innerhalb einzelner Sprachen gibt. Weitere Themen bilden distinktive Merkmale, Merkmalsgeometrie, silbische und moraische Theorie, phonologische Regeln und Beschränkungen, die metrische Phonologie, Ton und prosodische Phonologie einschließlich der Intonation. Allgemeine empirische Methoden: Induktion und Deduktion (Phonologische Problem Sets)
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch

Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. oder 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 113 (Morphologie I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	<p>Nach einer ersten Orientierung über die Struktur des WORTES in der globalen Einführung in die Linguistik vertieft dieser Kurs den strukturellen Kernbereich der MORPHOLOGIE, sowohl an und für sich als auch in ihren Beziehungen zu anderen Strukturbereichen.</p> <p>Vermittelt werden einerseits praktisch-analytische Fertigkeiten im Umgang mit morphologischen Strukturen in den verschiedensten Arten von Sprachen (schwerpunktmäßig in Konstanz studierbaren, aber auch anderen), andererseits die Fähigkeit zur theoretischen Bewertung der Analysebefunde. Methoden: Korpuslinguistik; Grammatikalitätsurteile; Fragebogen/Umfragen</p>
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	2. oder 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 114 (Syntax I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	In diesem Seminar werden zunächst die syntaktischen Begriffe der traditionellen Grammatik behandelt sowie die Eigenschaften der Wortarten. Es folgen Grundbegriffe der modernen Syntax: Konstituentenstruktur; Projektion nach dem X-bar Schema; die Rolle des Lexikons; Rekursion; Kasus; thematische Rollen. Methoden: Korpuslinguistik; Grammatikalitätsurteile; Fragebogen/Umfragen
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. oder 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 115 (Semantik I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	<p>Einführung in die Grundbegriffe, die verschiedenen Gebiete und die Methodik der Semantik (Bedeutungslehre).</p> <p>Gebiete: Einführung in die logischen Grundlagen des Bedeutungsbegriffs, Kompositionalität; Lexikalische Semantik (Wortsemantik); Semantik komplexerer Ausdrücke auf Satzebene (Satzsemantik); Modelltheoretische Semantik.</p> <p>Methodik: Unterschiedliche Möglichkeiten der Bedeutungsanalyse (etwa Merkmalsanalyse, Prototypensemantik, semantische Relationen), adäquate semantische Darstellungsformen (etwa Mengen und Funktionen, logische Form, formale Semantik. Formale Methoden (Set Theory, Propositional Logic, Predicate Logic)</p>

Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat / sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. oder 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 116 (Pragmatik I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Grundlegende Aspekte des Grammatik-Pragmatik-Verhältnisses. Einführung in die Konzepte der linguistischen Pragmatik (Deixis, Implikaturen, Präsuppositionen, Sprechakte); Erweiterung auf die Analyse der Informationsstruktur und der Diskurs- und Konversationsstruktur. Allgemeine empirische Methoden: Induktion und Deduktion (pragmatisches Denken)
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester

Empfohlenes Semester	2. oder 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul 3: Vertiefung Kerngebiete

Studienprogramm/ Verwendbarkeit BA Nebenfach Sprachwissenschaft		Modultitel Modul 3: Vertiefung Kerngebiete (Ling 200)			
Credits	6	Dauer	2 Semester	Anteil des Moduls an der Gesamtnote	14,3 %
Modulnote	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der nach ECTS-Credits gewichteten Modulteilnoten der zwei gewählten Moduleinheiten gebildet.				
Modul-Einheiten	Ling 211 (Phonetik II) Ling 212 (Phonologie II) Ling 213 (Morphologie II) Ling 214 (Syntax II) Ling 215 (Semantik II) Ling 216 (Pragmatik II)				
Lernziele	Dieses Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse in zwei weiterführenden Kerngebieten der Sprachwissenschaft. Die Studierenden können selbständig komplexere sprachwissenschaftliche Analysen vornehmen sowie sprachwissenschaftliche Phänomene selbständig und adäquat auf theoretische Ansätze anwenden und damit auch eine theoretische Hypothese bestätigen oder falsifizieren. Insgesamt sind von den sechs Einheiten eine zu besuchen.				

Modul-Einheit: Ling 211 (Phonetik II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Die im Seminar <i>Phonetik I</i> erworbenen Grundkenntnisse der Sprachproduktion und der Sprachwahrnehmung werden hinsichtlich neuerer experimenteller Methoden und weiterführender phonetischer Theorien ausgebaut. Der Kurs befasst sich mit der Erzeugung von Sprachlauten; es werden die physikalischen Eigenschaften von Lauten während des Übertragungsprozesses und die Vorgänge beim Hören untersucht. Dabei werden die neuesten theoretischen Modelle vorgestellt und verschiedene Methoden der Sprachanalyse und Sprachsynthese angewendet.

Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 111 (Einführung in die Phonetik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	3. oder 4. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 212 (Phonologie II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Die in dem Kurs <i>Phonologie I</i> erworbenen Grundkenntnisse werden hinsichtlich weiterführender Theorien wie <i>Autosegmentale Phonologie</i> , <i>Metrische Phonologie</i> , <i>Government Phonology</i> , <i>Optimalitätstheorie</i> usw. ausgebaut. Die Rolle der zugrunde liegenden Repräsentation und insbesondere die Funktion der so genannten <i>Unterspezifikation</i> werden erläutert und kritisch diskutiert. Die einzelnen phonologischen Theorien werden vertieft dargestellt und von den Studenten auf sprachspezifische Phänomene angewendet.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 112 (Einführung in die Phonologie)
Sprache	Deutsch oder Englisch
Häufigkeit des	Wintersemester

Angebots	
Empfohlenes Semester	3. oder 4. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 213 (Morphologie II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Im Seminar Morphologie II werden ausgewählte Fragestellungen zur Morphologie behandelt. Der Schwerpunkt kann auf der Flexion oder auf der Wortbildung (Derivation, Komposition) liegen und / oder auf den Schnittstellen zwischen Morphologie und Phonologie, Syntax und dem Lexikon. Weitere Aspekte betreffen die Diachronie, die Typologie oder Computerlinguistik.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 113 (Morphologie I)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	3. oder 4. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 214 (Syntax II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Vorstellung und Diskussion ausgewählter syntaktischer Phänomene wie Wortstellung, Syntax des Verbs, Struktur der Nominalphrase etc.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60

	Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 114 (Syntax I)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	3. oder 4. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 215 (Semantik II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Die in Ling 115 erworbenen semantischen Grundkenntnisse werden hinsichtlich weiterführender semantischer Theorien ausgebaut. So kann eine der semantischen Theorien (z.B. formale Semantik, Montague Grammatik, Typenlogik, DRT, 2-Ebenen Semantik, philosophische Semantik etc.) vertieft und auf spezifische einzelsprachliche Phänomene im Diskurszusammenhang angewandt werden.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 115 (Semantik I)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	3. und 4. Semester

Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung
----------------------------	--------------------------

Modul-Einheit: Ling 216 (Pragmatik II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Weiterführende Konzepte und Theorien der Pragmatik, insbesondere in ihrem Verhältnis zur Grammatik (Verschränkung von Syntax, Semantik und Pragmatik). Inhaltlich bieten sich eine Reihe von Schwerpunktthemen an: Theorien zur Informationsstruktur, neuere Theorien zu Sprechakten, Implikaturen, Präsuppositionen, Theorien zur Konversationsstruktur. Da neuere Pragmatik-Ansätze eine Vertrautheit mit formalen Beschreibungsmethoden der Grammatik voraussetzen, sollten entsprechende Kenntnisse insbesondere im Bereich der Syntax und der Semantik vorhanden sein.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 116 (Pragmatik I)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	3. oder 4. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul 4: Weiterführende Gebiete der Linguistik

Studienprogramm/ Verwendbarkeit		Modultitel			
BA Nebenfach Sprachwissenschaft		Modul 4: Weiterführende Gebiete der Linguistik (Ling 220)			
Credits	12	Dauer	4 Semester	Anteil des Moduls an der Gesamtnote	28,6 %
Modulnote	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der nach ECTS-Credits gewichteten Modulteilnoten der vier gewählten Moduleinheiten gebildet.				
Modul-Einheiten	Ling 221 (Historische Sprachwissenschaft) Ling 222 (Sprachkontakt und Areallinguistik) Ling 223 (Typologie) Ling 224 (Soziolinguistik / Anthropologische Linguistik) Ling 231 (Computerlinguistik: Finite Automaten) Ling 232 (Maschinelle Übersetzung) Ling 241 (Psycholinguistik) Ling 242 (Spracherwerb) Ling 243 (Neurolinguistik) Ling 251 (Neue Entwicklungen, sonstige Anwendungen)				
Lernziele	Die Studierenden erwerben neben den vertieften Kenntnissen einiger Kerngebiete auch fundierte Kenntnisse in mindestens vier weiterführenden Gebieten der Linguistik. Sie lernen, komplexe theoretische Fragestellungen mithilfe geeigneter Methoden zu erfassen.				

Modul-Einheit: Ling 221 (Historische Sprachwissenschaft)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Das Seminar beinhaltet grundlegende Prinzipien der historischen Linguistik. Jeder Aspekt der grammatikalischen Veränderungen wird behandelt: phonologische, morphologische, syntaktische und semantische Veränderungen. Die grundlegenden Prinzipien der Bildung von Sprachbeziehungen einschließlich der komparativen Methode und die der internen Rekonstruktion werden diskutiert. Ein Teil des Kurses widmet sich den Ursachen des Sprachwandels und befasst sich mit den Folgen von Sprachkontakten sowie den Veränderungen im Laufe des Spracherwerbs. Die indoeuropäischen Sprachen und dabei besonders die germanische Sprachfamilie werden eingehender diskutiert; es werden aber auch Beispiele aus nicht indoeuropäischen Sprachen behandelt.

Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 222 (Sprachkontakt und Arealinguistik)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Definitionen und Typen von "Sprachkontakt"; theoretische Aspekte der Sprachkontaktforschung; sprachliche Veränderungen durch Sprachkontakt in der Lexik, Phonologie/Phonetik und Grammatik, insbesondere in Minderheitensprachen; Rolle des Sprachkontakts in der historischen Entwicklung von Varietäten; soziolinguistische Aspekte in Kontaktarealen (soweit möglich mit Exkursionen in Minderheitengebiete).
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat / sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik); empfohlen: Ling 171 (Struktur & Geschichte I)
Sprache	deutsch oder Sprachenschwerpunkt

Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 223 (Typologie)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	<p>Die Typologie beschäftigt sich mit Unterschieden und Gemeinsamkeiten von Sprachen. Zunächst wird ein allgemeiner Überblick über die Sprachen der Welt (nach Sprachfamilien, Spracharealen und typischen strukturellen Merkmalen) gegeben.</p> <p>Anschließend werden einzelne Bereiche wie Phonologie, Morphologie, Syntax und das Lexikon näher untersucht, um Gemeinsamkeiten oder Unterschiede von Sprachen aufzuzeigen.</p> <p>Die Studierenden führen in der zweiten Semesterhälfte eigene kleine Forschungsprojekte durch und lernen dabei, (i) wie man verlässliche Kenntnisse über Sprachen erwirbt, die nicht die Muttersprache oder eine eng verwandte Sprache sind, (ii) wie man Sprachen untersucht, die strukturell verschieden sind von der Muttersprache und (iii) wie man von begrenztem Datenmaterial aus unterschiedlichen Sprachen zu aussagekräftigen Verallgemeinerungen kommt.</p>
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 SWS, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung, 90 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 224 (Sprache in Gesellschaft und Kultur)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	<p>Die Soziolinguistik fasst Sprache primär als soziales Phänomen auf und beschäftigt sich so mit Sprechen und Sprache in gesellschaftlichen Kontexten. Im Mittelpunkt stehen Aspekte wie: Sprache als Diasystem, Sprachkontakte und ihre Wirkungen, Mehrsprachigkeit, Sprach(en)politik, Status und Prestige der Sprachen, Sprachentstehung und Sprachtod, Spracherhaltung und Sprachwechsel, Sprachgebrauch, -kompetenz und -attitüde, Sprachnormierung und -normalisierung. Darüber hinaus werden Methoden der Datenerhebung und -bewertung analysiert.</p> <p>Auch die folgenden Themenbereiche können Gegenstand der Modul-Einheit sein: die Interaktion von Sprache und Kultur, kognitive Aspekte von Sprache, Universalismus vs. Relativismus, neuere Arbeiten zur sprachlichen Relativität, Ethnographie der Kommunikation, Sprache und Geschlecht, ritueller und ästhetischer Gebrauch von Sprache, Sprachwandel unter kultureller Perspektive, Standardsprachen/ Nationalsprachen.</p>
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 SWS, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung, 90 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester (jeweils ein Gebiet)
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 231 (Computerlinguistik: Finite Automaten)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten

Lehrinhalte	Dieses Seminar führt Grundideen aus der Computerlinguistik ein und erklärt, wie allgemein erhältliche Applikationen (z.B. Spracherkennung, POS-Tagging, Maschinelle Übersetzung, Grammar/Spell Checking, Suchfunktionen in Webbrowsern, Text Summarization) funktionieren und wie sie noch verbessert werden könnten.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Arbeitsstunden, davon 30 Stunden Präsenzstudium, 60 Stunden Vor- und Nachbereitung und Klausur, 90 Stunden Implementierung/ Ausarbeitung von Übungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 232 (Maschinelle Übersetzung)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	In diesem Seminar werden Grundsätze der maschinellen Übersetzung vermittelt und klassische Systeme und Architekturen (z.B. Transfer, Interlingua) wie auch neuere Ansätze (statistische, Example-Based Translation, etc.) eingeführt und diskutiert.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Arbeitsstunden, davon 30 Stunden Präsenzstudium, 60 Stunden Vor- und Nachbereitung und Klausur, 90 Stunden Implementierung/Ausarbeitung von Übungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen

Prüfungsleistung	
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 241 (Psycholinguistik)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Die in Ling 100 erworbenen Grundkenntnisse der Linguistik werden in Hinblick auf die menschliche Sprachverarbeitung erweitert. Es werden grundlegende empirische Befunde zur Sprachproduktion und zum Sprachverstehen eingeführt, wobei das Spektrum vom Wort (Phonetik/Phonologie) bis zum Satz (Syntax/Semantik) alle Ebenen der Sprache umfasst. Des Weiteren werden ausgewählte psycholinguistische Modelle diskutiert. Zusätzlich wird gezeigt, wie ein psycholinguistisches Experiment geplant, durchgeführt und ausgewertet wird.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 242 (Spracherwerb)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Nach einem Überblick zum Stand der Spracherwerbsforschung wird hauptsächlich der Erstspracherwerb von Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik behandelt. Ziel ist es, fundierte Kenntnisse über die Stufen des Spracherwerbs und die Methoden seiner Erforschung sowie über die Theorien und Modelle des Erstspracherwerbs zu erlangen. Dieses Wissen wird u.a. aktiv durch das Studium relevanter wissenschaftlicher Literatur erarbeitet, d.h. das Lesen, Analysieren und die wertende Diskussion dieser Literatur ist ein wichtiger und integraler Bestandteil dieser Veranstaltung.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 SWS, davon 30 Präsenzstudium, 60 Vor- und Nachbereitung, 90 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 243 (Neurolinguistik)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Neurokognitive Grundlagen der menschlichen Sprachverarbeitung, die Methoden ihrer Untersuchung, aktuelle Modelle zur Sprachverarbeitung im Gehirn und Besprechung beispielhafter Untersuchungen, die die Verarbeitung phonologischer, morphologischer, syntaktischer oder semantischer Informationen im Gehirn beleuchten. Nach der Erarbeitung neurolinguistischen Grundlagenwissens zu: (i) Grundlagen der Hirnfunktion; Funktionsprinzipien von Wahrnehmung, Lernen, Gedächtnis;

	(ii) Modelle zur Struktur neurokognitiver Systeme und sprachverarbeitender Systeme im Speziellen; (iii) Methoden zur Untersuchung von Hirnfunktionen wie elektrophysiologische und bildgebende Verfahren sowie Läsionsstudien; erfolgt die Besprechung ausgewählter Studien und Modelle in diesem Anwendungsgebiet der Linguistik.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 251 (Neue Entwicklungen, sonstige Anwendungen)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Vermittlung von vertieften Einsichten in Anwendungsgebiete der Linguistik, die in Modul 4 nicht speziell vertreten sind und die durch ihre Aktualität oder Brisanz für den linguistischen Erkenntnisgewinn oder mögliche berufliche Perspektiven der Studierenden von besonderem Interesse sind. Je nach freien Kapazitäten bei Lehrenden sind mögliche Angebote z.B. Klinische Linguistik, maschinelle Spracherkennung oder Neurogenetik der Sprache. Im Rahmen dieser Einheit sollen auch interdisziplinäre Lehrveranstaltungen mit Relevanz für linguistische Forschungen angeboten werden können, wie z.B. mit der Informatik oder Psychologie.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen

Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	einmal in vier Semestern
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul 5: Sprachenschwerpunkt

Studienprogramm/ Verwendbarkeit		Modultitel			
BA Nebenfach Sprachwissenschaft		Modul 5: Schwerpunktbildung (Ling 170)			
Credits	6	Dauer	6 Semester	Anteil des Moduls an der Gesamtnote	14,3 %
Modulnote	Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der nach ECTS-Credits gewichteten Modulteilnoten der drei gewählten Moduleinheiten gebildet.				
Modul-Einheiten	Ling 171 (Struktur und Geschichte I) Ling 172 (Struktur und Geschichte II) Ling 173 (Spezialthemen, inkl. Feldforschung) Weitere Veranstaltungen aus Modul 3 Weitere Veranstaltungen aus Modul 4				
Lernziele	<p>Modul 5 erlaubt eine Schwerpunktbildung. Schwerpunkte können auf verschiedene Weise gesetzt werden.</p> <p>Es wird den Studierenden empfohlen, mindestens eine der am Fachbereich vertretenen Sprachen in ihrer Struktur und Geschichte vertieft zu studieren (Ling 171). Es gibt dann die Option, zusätzlich in gleichem Umfang entweder eine weitere Sprache in Struktur und Geschichte vertieft zu studieren oder Schwerpunkte in Kerngebieten (Modul 3) oder in weiterführenden Gebieten der Linguistik (Modul 4) zu setzen. Lernziel ist die grundlegende Fähigkeit, die Strukturen der gewählten Schwerpunktsprache(n) sprachwissenschaftlich zu beschreiben sowie Vertrautheit mit ihrer historischen Entwicklung.</p>				

Modul-Einheit: Ling 171 (Struktur und Geschichte I)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Mindestens eine der im Fachbereich Sprachwissenschaft vertretenen Sprachen soll in ihrer Struktur und Geschichte vertieft studiert werden. Dabei werden verschiedene Disziplinen der Sprachwissenschaft (Phonologie, Morphologie, Syntax usw.) auf Einzelsprachen angewandt und nach den dort besonders ausgeprägten Charakteristika schwerpunktmäßig bearbeitet. Es besteht prinzipiell die freie Auswahl zwischen synchron-struktureller und diachron-historischer Beschreibung.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen

Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat / sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik), zumindest gleichzeitiger Besuch
Sprache	deutsch oder Sprachenschwerpunkt
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Empfohlenes Semester	1. bis 3. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 172 (Struktur und Geschichte II)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Es werden spezielle Veranstaltungen zur Struktur und/oder Geschichte von Einzelsprachen in wechselnden sprachwissenschaftlichen Disziplinen (Phonologie, Morphologie, Syntax usw.) angeboten. Dabei steht es den Studierenden frei, auch eine andere Sprache als in "Struktur und Geschichte I" zu wählen.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik); gegebenenfalls Ling 171 (Struktur & Geschichte I)
Sprache	deutsch oder Sprachenschwerpunkt
Häufigkeit des Angebots	Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 4. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Ling 173 (Spezialthemen, inkl. Feldforschung)	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Es werden u.a. unterschiedliche Techniken der Datenerhebung von Sprachdaten vermittelt, wie z.B. die der Feldforschung, der Erhebung von Sprach-erwerbsdaten, Korpusbasierte Analysen, Erhebung von Verhaltensdaten etc.
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	einmal in vier Semestern
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Weitere Veranstaltungen aus Modul 3	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Mit dem Ziel der Schwerpunktbildung soll eine weitere Veranstaltung aus dem Kanon der Kerngebiete in Modul 3 anrechenbar sein (Details siehe Modul 3)
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Veranstaltung aus Modul 2
Sprache	deutsch oder englisch

Häufigkeit des Angebots	Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	3. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung

Modul-Einheit: Weitere Veranstaltungen aus Modul 4	
DozentIn	wechselnde Dozentinnen und Dozenten
Lehrinhalte	Mit dem Ziel der Schwerpunktbildung soll eine weitere Veranstaltung aus dem Kanon der weiterführenden Gebiete der Linguistik aus Modul 4 anrechenbar sein (Details siehe Modul 4)
Lehrform/SWS	Seminar/2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 90 Vor- und Nachbereitung, 60 Vorbereitung der Prüfungsleistungen
Credits für diese Einheit	6
Studien/ Prüfungsleistung	Hausarbeit; Klausur; Referat; sonstige schriftliche / mündliche Leistungen
Voraussetzungen	Ling 101 (Einführung in die Linguistik)
Sprache	deutsch oder englisch
Häufigkeit des Angebots	Winter- oder Sommersemester
Empfohlenes Semester	2. bis 6. Semester
Pflicht/Wahlpflicht	Wahlpflichtveranstaltung